

**Wichtige Begriffe - Chemie Klasse 8** Aufgabe: Ordne den folgenden Definitionen die korrekten Begriffe zu.

<i>Dichteanomalie</i>	<i>Indikator</i>	<i>Atombindung</i>	<i>Redoxreaktion</i>
<i>polare Atombindung</i>	<i>Elektronegativität</i>	<i>unpolare Atombindung</i>	<i>Reduktion</i>
<i>Oktettregel</i>	<i>Ionenbindung</i>	<i>Knallgas</i>	<i>Oxidationszahlen</i>
<i>Gesetz der Erhaltung der Masse</i>	<i>Lewisformel</i>	<i>Oxidation</i>	<i>Edelgaskonfiguration</i>
<i>Dipolmolekül</i>	<i>Wasserstoffbrücke</i>	<i>Ionenkristall</i>	<i>Valenzelektron</i>
<i>Säure</i>	<i>Kation</i>	<i>Anion</i>	<i>Dissoziation</i>
<i>hydrophil und lipophob</i>	<i>hydrophob und lipophil</i>	<i>Glimmspanprobe</i>	<i>Brennprobe</i>
1 chem. Bindungsart die auf der Anziehungskraft zw. zwei benachbarten Atomkernen und den gemeinsam gebildeten Elektronenpaaren beruht	<i>Atombindung</i>	15 Atombindung, bei der das gemeinsame Elektronenpaar dem elektronegativeren Bindungspartner zugeordnet ist	<i>polare Atombindung</i>
2 Atome, die so viele Elektronen wie ein Edelgas besitzen, sind so stabil wie ein Edelgas.	<i>Edelgaskonfiguration</i>	16 Atome, die das äußerste Energieniveau mit 8-(Außen-) Elektronen besetzt haben sind stabil.	<i>Oktettregel</i>
3 Molekül, das durch Elektronenverschiebung zwei Ladungsschwerpunkte (Pole) ausbildet.	<i>Dipolmolekül</i>	17 chem. Bindungsart, die auf der elektrostatischen Anziehung zw. pos. und neg. geladenen Ionen beruht	<i>Ionenbindung</i>
4 Elektrostatische Anziehungskraft, zw. Molekülen mit unterschiedlich geladenen Polen.	<i>Wasserstoffbrücke</i>	18 regelmäßige Zusammenlagerung von positiv und negativ geladenen Ionen	<i>Ionenkristall</i>
5 Volumenzunahme eines Stoffes bei gleichzeitiger Temperaturabnahme.	<i>Dichteanomalie</i>	19 Reaktion, bei der Elektronen aufgenommen werden	<i>Reduktion</i>
6 Reaktion, bei der Elektronen abgegeben werden	<i>Oxidation</i>	20 Nichtmetallwasserstoffverbindungen, die in wässriger Lösung Wasserstoff-Ionen bilden	<i>Säure</i>
7 Elektronenschreibweise, bei der die Außenelektronen der Atome durch Punkte/Striche dargestellt sind.	<i>Lewisformel</i>	21 Maß dafür, wie stark ein Atom die gemeinsamen Elektronen-paare an sich zieht	<i>Elektronegativität</i>
8 Bei chemischen Reaktionen ist die Masse der Ausgangsstoffe gleich der Masse der Reaktionsprodukte.	<i>Gesetz der Erhaltung der Masse</i>	22 Farbstoffe, die bei Zugabe zu einer sauren Lösung ihre Farbe ändern	<i>Indikator</i>
9 Ein Atom mit Elektronenüberschuss, das negativ geladen ist. (z.B. Cl <sup>-</sup> ).	<i>Anion</i>	23 Ein Atom mit Elektronenmangel, das positiv geladen ist (z.B. Na <sup>+</sup> )	<i>Kation</i>
10 Modell zum Erkennen von Redoxreaktionen, die mit Vorzeichen und römischen Zahlen über dem Elementsymbol angegeben werden.	<i>Oxidationszahlen</i>	24 Atombindung, bei der das gemeinsame Elektronenpaar beiden Bindungspartnern zugeordnet ist	<i>unpolare Atombindung</i>
11 Nachweismethode zur Überprüfung, ob ein Gas oder Gasgemisch brandfördernd wirkt.	<i>Glimmspanprobe</i>	25 Reaktion mit Elektronen-übergang, bei der die Teilreaktionen der Elektronenabgabe und der Elektronenaufnahme gleichzeitig ablaufen.	<i>Redoxreaktion</i>
12 Bezeichnung für „wasserfeindliche“ aber „fettliebende“ Lösungseigenschaft (z.B.: Öl)	<i>hydrophob und lipophil</i>	26 Bezeichnung für „wasserliebende“ aber „fettfeindliche“ Lösungseigenschaft (z.B.: Ethanol).	<i>hydrophil und lipophob</i>
13 Nachweismethode zur Überprüfung, ob ein Gas oder Gasgemisch brennbar ist	<i>Brennprobe</i>	27 Explosives Gasgemisch, dass sich im Verhältnis 2:1 aus Wasserstoff und Sauerstoff zusammensetzt	<i>Knallgas</i>
14 physikalischer Vorgang, bei dem ein Stoff in freibewegliche Ionen zerfällt	<i>Dissoziation</i>	28 Elektronen, die sich auf dem äußersten Energieniveau eines Atoms befinden	<i>Valenzelektron</i>